

Landkreis Barnim, Am Markt 1, 16225 Eberswalde

Landkreis Barnim
Am Markt 1
16225 Eberswalde

Fax
+49 3334-2142647
Email
vergabestelle@kvbarnim.de

Ihre Anfrage vom	Vergabenummer	Telefon	Datum
	50-AS-Ö-01-2026	+49 3334-2141743	11.03.2026

Soziale Beratung und Betreuung in den Übergangwohnheimen Lindenpark und Sydower Feld

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen durch eine Öffentliche Ausschreibung nach UVgO zu vergeben. Es gelten die beigefügten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen.

Ende der Angebotsfrist	27.03.2026 11:00 Uhr
Ende der Zuschlags- und Bindefrist	29.04.2026
Bestimmungen über die Ausführungsfrist	siehe Leistungsverzeichnisse zu den Losen 1 und 2
Liefer- / Leistungsort	Übergangwohnheim Lindenpark Lindenpark 5, Haus 11 16225 Eberswalde DE
Weiterer Liefer- / Leistungsort	Übergangwohnheim Sydower Feld, Sydower Feld 3a, 16359 Biesenthal, DE

Der Auftraggeber behält sich vor, die Auftragserteilung von der Beibringung folgender Sicherheitsleistung(en) abhängig zu machen: keine

Bitte beachten Sie die Zusammenstellung der einzureichenden Nachweise am Ende dieses Schreibens.

Es ist eine Teilung der Gesamtleistung in Lose vorbehalten. Der Umfang der Lose ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung. Das Angebot kann sich auf maximal 2 Lose erstrecken. Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Ihr Angebot können Sie elektronisch in Textform oder mit fortgeschrittener Signatur oder mit qualifizierter Signatur oder schriftlich einreichen.

Zusätzliche Auskünfte über die Vergabeunterlagen und diese Angebotsaufforderung sind spätestens bis zum 23.03.2026 bei dem oben genannten Auftraggeber anzufordern.

Bis zum Ende der Angebotsfrist können Sie Ihr elektronisches Angebot über den Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz Brandenburg" bzw. Ihr nicht elektronisches Angebot in Schriftform oder per Telefax zurückziehen. Danach sind Sie bis zum Ablauf der Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Nachweis über den Eintrag in die Liste für Präqualifikationen von Unternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmer präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmer abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmer sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmer im Präqualifikationsverzeichnis geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind auf Anforderung der Vergabestelle die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Elektronische Angebote können über den Vergabemarktplatz des Landes Brandenburg in einer der zugelassenen Arten (Textform, qualifizierte oder fortgeschrittene Signatur) übermittelt werden. Für die Angebotserstellung steht ein sog. Bietertool zur Verfügung. Die unverschlüsselte Übermittlung eines Angebotes, z.B. per E-Mail, ist nicht zulässig und führt im Regelfall zum Ausschluss des so übermittelten Angebotes im Vergabeverfahren.

Ihr Angebot ist nicht berücksichtigt worden, wenn bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist hierauf kein Auftrag erteilt wird. Sollten Sie kein Angebot abgeben, entsteht Ihnen kein Nachteil. Für diesen Fall wird jedoch um eine kurze Mitteilung gebeten.

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes nach der UVgO.

Dieses Anschreiben ist zum Verbleib beim Bewerber bestimmt. Bitte senden Sie es nicht mit dem Angebot zurück.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Anlagen:

Leistungsbeschreibung Lindenpark.docx

Leistungsbeschreibung Sydower Feld.docx

Muster Leistungsvereinbarung.docx

Allgemeine Bewerbungs- und Vergabebedingungen.pdf

Information nach DSGVO.pdf

Informationsblatt zur elektronischen Angebotsabgabe VgV.pdf

Angebotsschreiben mehrere Lose.docx

Eigenerklärung zur Eignung.docx

Anlage 3_Anforderungen Migrationssozialarbeit LAufnGDV.pdf

Anlage 2_Landesaufnahmegesetz-Durchführungsverordnung.pdf

Anlage 1_LAufnG.pdf

Auftragsverarbeitungsvertrag.docx

Erklärung Unteraufträge und Eignungsleihe(1).docx

Erklärung Bewerber- und Bietergemeinschaft.docx

Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen.docx

Wertungsmatrix.pdf

CSX 55a - Angebotskennzettel bei elektronischen Vergabeunterlagen.pdf

Leistungsverzeichnis.xlsx

Zusammenstellung der einzureichenden Nachweise

Mit dem Angebot vorzulegende Nachweise

Bedingung an die Auftragsausführung

- Ausschlussgründe nach § 123 GWB (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Ausschlussgründe nach § 124 GWB (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Konzept

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Berufsregister (UVgO, VgV) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Berufshaftpflichtversicherung (1/1 Mio) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzen (UVgO, VgV) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- Gewaltschutzkonzept

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Nachweise

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Führungszeugnisse (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nach Zuschlagserteilung sind bei Aufnahme der Tätigkeit die Führungszeugnisse des eingesetzten Personals vorzulegen.
- Studien- und Ausbildungsnachweise (VgV, UVgO): Nach Zuschlagserteilung sind bei Aufnahme der Tätigkeit die Qualifizierungsnachweise des eingesetzten Personals vorzulegen.

Sonstige Unterlagen

- Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV)